

Witterung nach dem  
100jähr. Cal.  
Ist kalt und trocken bis  
15, daß den 16 und 17  
Rosmarien in Gärten  
erzieren, dann bis zu  
Ende warm.



☉	Nachtl St. m.	Tagsl. St. m.	Länger St. m.
1	11 8	12 54	5 6
6	10 50	13 12	5 24
12	10 26	13 36	5 48
18	10 0	14 2	6 14
24	9 40	14 22	6 34
30	9 16	14 46	6 58

Wahrheit ist  
nicht Verleum-  
dung, und wenn  
man die Wahr-  
heit sagt, den  
hast man nicht.

**Jahr- und Viehmärkte.**

1 Frankfurt a. M., Pausa, 2 Quer-  
furth, 6 Ranskädt. Salza, 7 Anna-  
berg\*, Börsneck, Bursnädt, Cottbus,  
Dippoldiswalde, Geringswalde, Großsch,  
Mühltruf, Riesa, Roda, Roswein,  
Schragiswalde, Schlieben, Tenschern\*\*,  
Wahrenbrück, Weissenberg, Wolfen-  
stein, Zerbst, 8 Artern, Garleben,  
Langensalze, Reibersdorf, 9 Plauen\*\*,  
13 Finsterwalde, Geseß, Lieberthal, Mel-  
selwitz, Sanaerhausen, Torgau\*\*, Wun-  
stedel, 14 Dreßkau\*\*, Grimma, Neu-  
salze, Pirna\*\*, Wörthen, Reichenbach  
in der El., Schöneck, Schönberg bei  
Görlitz\*\*, Werbau, Wittenberg, 15  
Dahme, 16 Eisenach, Strebla, 20  
Arnstadt\*\*, Vibra, Leipzta Messe, Senf-  
tenberg, Wurzen, 21 Geyßing, Ram-  
menau, Seidenberg, 22 Weida, 24  
Rabenau, 27 Haynchen, Mehrane, Ro-  
bach, 28 Dresden, Gräfenhannchen,  
Doyerswerda, Lenaefeld im Meißn., Lie-  
berose, Löbnitz, Tanna, Wigandsthal,  
29 Dahlen, Hennersdorf, Luckau, Zeth.

mit unwiderstehlicher Gewalt an sich zu reis-  
sen im Stande gewesen wäre. Die Gele-  
genheit ergriff ihn, und er ergriff sie gleich-  
falls. Wir lassen jedoch den Vorhang fal-  
len um ein bereits aufgeführtes Familien-  
stück nicht zu wiederholen; wir bemerken  
nur soviel, daß die Erscheinung und das Ver-  
schwinden des postischen Propheten sich nun  
von selbst erklärt. Alles wird nun begreif-  
lich. Murads Absichten wider Zaffirn er-  
fuhr Etienne durch einen Spion. Die feu-  
rige Rache, die der Prophet zu Gunsten sei-  
nes Schwiegerpapa's an jener Rotte nahm,  
war das Werk unsers Aerosstaten, der sich  
den Spaß machte, in der verkundschasteten  
Nacht ihren Zug zu belauschen, sie mit  
Steinen, Leuchtkugeln und Schwärmern  
zu bombardiren, endlich aber ihre Stroh-  
hütten und Zelte anzuzünden. Alles lief  
glücklich ab; alles blieb unentdeckt.

Inzwischen wagte Mahomed - Etienne  
gleichwohl nicht, sein Abendtheuer vor dem  
brüderlichen Commandeur zu verheimlichen.  
Er gestand ihm alles, und tragirte seine  
Prophetenrolle so heroischkomisch daher, daß  
der Oberste lachen mußte. Das hinderte  
diesen aber nicht, dem neuen Oberhaupte der  
Gläubigen wegen seines verwegenen Wag-  
stückes tüchtig den Kopf zu waschen, und ihm  
die Fortsetzung seiner Himmelsreisen ins  
Nahiber Paradies ein für allemal zu ver-  
bieten. Die Wäsche nahm der verliebte  
Luftfahrer mit stillschweigender Subordina-  
tion

Sonnen- Aufg	Untg	Tage.
U. m.	U. m.	
5 34	6 27	1
5 32	6 29	2
5 31	6 30	3
5 29	6 32	4
5 27	6 34	5
5 25	6 36	6
5 23	6 38	7
5 21	6 40	8
5 19	6 42	9
5 17	6 44	10
5 15	6 46	11
5 13	6 48	12
5 11	6 50	13
5 9	6 52	14
5 7	6 54	15
5 4	6 57	16
5 2	6 59	17
5 0	7 1	18
4 58	7 3	19
4 56	7 5	20
4 54	7 7	21
4 53	7 8	22
4 52	7 9	23
4 50	7 11	24
4 48	7 13	25
4 46	7 15	26
4 44	7 17	27
4 42	7 19	28
4 40	7 21	29
4 38	7 23	30

**Der freie Mann.**

Wer ist ein freier Mann?  
Der das Gesetz verehret,  
Nichts thut, was es verwehret,  
Nichts will, als was er kann;  
Der ist ein freier Mann!

Viel Herrn und Damen wurden roth;  
Ein andrer Theil erbleichte.  
Sie trugen all' ein Päckchen Noth.  
Doch scheuten sie die Beichte.  
Und öffneten dem Grafen Sterz  
Den Wäschschrank lieber, als ihr Herz.

Man gab ihm Hemden ohne Zahl;  
Sie faste nicht sein Wagen,  
Und in der Hofburg kaum ein Saal,  
Wo sie, wie Beræe, lagen.  
Der König ließ sie durch die Bank  
Sich rastlos anziehen, und — blieb krank.

Scherz u. Ernst. E.